

Vertrag

über die Vermittlung einer sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstelle
(für Arbeitsuchende aus ALG II)

PAV-Dresden

Private Arbeitsvermittlung Corina Jensch
Kaufbacher Straße 7
01169 Dresden
Tel. 0351 - 4179037
Fax. 0351 - 4179036
e-Mail: info@pav-dresden.de

(Arbeitsvermittler)

und

Herr/ Frau

(Arbeitsuchende/r)

.....
.....
.....

1. Der Arbeitsvermittler verpflichtet sich, dem Arbeitsuchenden, bei der Suche eines sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatzes von mindestens 15 Stunden wöchentlich behilflich zu sein. Der Arbeitsvermittler kann keine Garantie geben, den Arbeitsuchenden in einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz zu vermitteln.
2. Der Arbeitssuchende verpflichtet sich, dem Arbeitsvermittler alle benötigten Unterlagen, die für eine erfolgreiche Vermittlung nötig sind, dazu gehören unter anderem:
 - ein aktueller Lebenslauf
 - Zeugnisse und Unterlagen, soweit vorhandenzur Verfügung zu stellen.
3. Der Arbeitssuchende verpflichtet sich:
 - vereinbarte Termine, wie Vorstellungsgespräche usw. wahrzunehmen
 - immer eine gültige Kopie seines Vermittlungsgutscheines nach den Richtlinien des Landkreises, bei seinem Vermittler vorzulegen.
 - bei erfolgreicher Vermittlung einer Arbeitsstelle zum vereinbarten Dienstantritt zur Verfügung zu stehen
 - und das Original des Vermittlungsgutscheines innerhalb von 7 Tagen nach Unterzeichnung des Arbeitsvertrages, des auf eine Vermittlungstätigkeit des PAV-Dresden zurückzuführen ist, sowie eine Kopie des Arbeitsvertrages an die PAV-Dresden zu übersenden.
4. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes. Personenbezogene Daten werden nur zum Zwecke der Vermittlung einer Arbeitsstelle weitergegeben oder dem Landkreis auf Verlangen ausgehändigt.

5. Die Zahlung der Vermittlungsvergütung:

- legt der Arbeitssuchende einen zum Zeitpunkt der Unterschrift des Arbeitsvertrages gültigen Vermittlungsgutschein seinem Arbeitsvermittler vor, ist die Vermittlung für ihn kostenfrei und wird gemäß der Richtlinien des Landkreises gezahlt

- ist der Vermittlungsgutschein abgelaufen (Gültigkeitsdatum) und hatte somit zum Zeitpunkt der Unterschrift des Arbeitsvertrages keine Gültigkeit, ist der Arbeitssuchende im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften zur Zahlung verpflichtet.

6. Die Vermittlungsvergütung für die Vermittlung in ein sozialversicherungspflichtiges Anstellungsverhältnis beträgt

..... €

Die Auszahlung erfolgt nach den Richtlinien des Landkreises.

7. Der Arbeitssuchende verpflichtet sich den Arbeitsvermittler unverzüglich zu informieren, wenn er eine Arbeit aufgenommen bzw. einen Arbeitsvertrag unterschrieben hat.

8. Die Laufzeit des Vertrages ist unbefristet und kann sowohl vom Arbeitssuchenden als auch vom Arbeitsvermittler ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden.

9. Der Arbeitssuchende stimmt einer, den Datenschutzrichtlinien entsprechenden, Internetvermittlung zu.

10. Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

11. Als Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten wird Dresden vereinbart.

Dresden,

Arbeitsvermittler

Arbeitssuchender